Presseinformation

5. Oktober 2006

Fachtagung zur regionalen Energieversorgung in Tulln

„umweltberatung“ Niederösterreich lässt Experten vordenken

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „20 Jahre umweltberatung“ findet morgen, Freitag, 6. Oktober, von 9 bis 17.30 Uhr in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Tulln eine Fachtagung zum Thema „Energieversorgung aus der Region“ statt. Welche Chance die Nutzung von Alternativenergie für den ländlichen Raum eröffnet und welche Modell-Anlagen bzw. umgesetzte Best-Practice-Beispiele es gibt, darüber diskutieren u. a. Ing. Josef Meisl, Direktor der Landwirtschaftlichen Fachschule Tulln, Dr. Christian Wallner un

d Dipl.Ing. Raphael Olbrich von der „umweltberatung“, Mag. Wolfgang Mehl vom Klimabündnis Österreich sowie Dipl.Ing. Franz Angerer von der Geschäftsstelle für Energiewirtschaft.

Erklärtes energiepolitisches Ziel ist es, die Erzeugung von Strom und Wärme aus erneuerbaren Energieträgern zu forcieren. Um dies zu erreichen, sind Anstrengungen von der internationalen Ebene bis zur lokalen Gemeinde notwendig. Energieversorgung aus Wald und Feld, Pflanzenöl als Treibstoff und eigene Stromversorgung mittels Photovoltaik zeigen einen Weg zur Energiewende. In zahlreichen NÖ Klimabündnisgemeinden sind derartige Ansätze bereits erfolgreich umgesetzt worden.

Anmeldung und Information: „die umweltberatung“ Niederösterreich, Telefon 02742/718 29, www.umweltberatung.at/20Jahre.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at